

Bürger fahren für Bürger – 15 Jahre Erfahrungen aus Bad Krozingen

Der Bürgerbus:
eine innovative & bürgernahe
Nahverkehrsinitiative, damit die BürgerInnen
von Bad Krozingen mobil bleiben



Definition Bürgerbus

Ein Bürgerbus ist ein "ehrenamtlich durchgeführter öffentlicher Personennahverkehr nach § 42 Personenbeförderungsgesetz – PBefG."

In Baden-Württemberg:

Beförderung von 8 Fahrgästen und barrierefrei

Andere Bundesländer:

Kleinbus



Was ist ein Bürgerbus?

„Bürger fahren für Bürger“

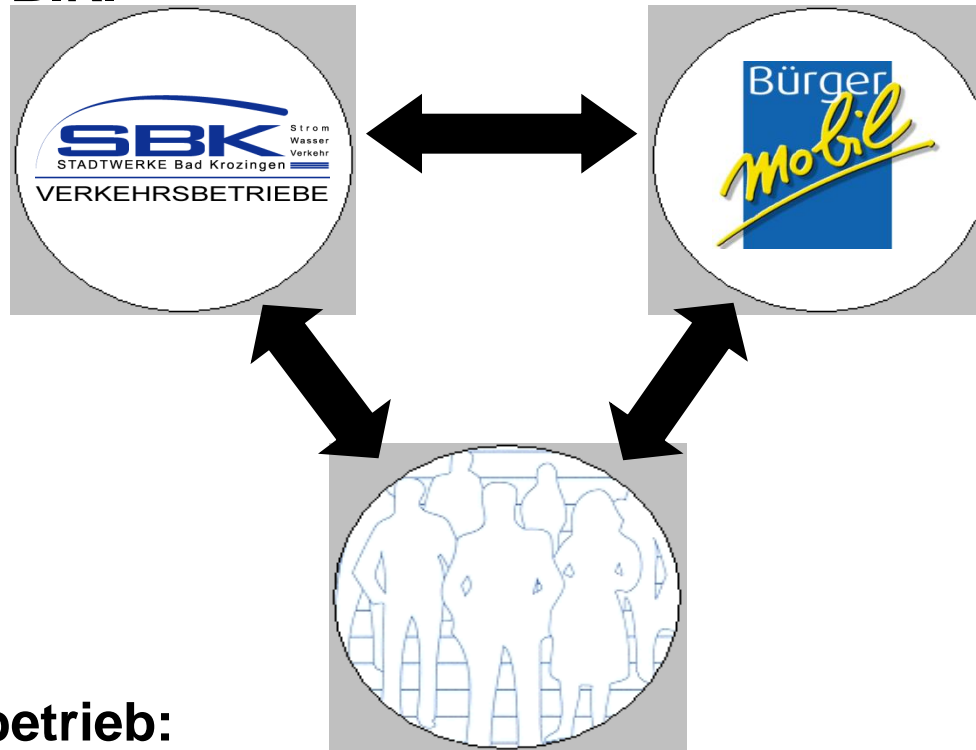
- „normaler“ Linienverkehr auf einer konzessionierten Linie (Fahrplan, Haltestellen, genehmigter Tarif)
- ehrenamtliche FahrerInnen (über den Verkehrsbetrieb haftpflichtversichert)
- Linienverkehr im Kleinbus (max. 8 Fahrgäste)
- vom Bürgerbusverein „getragen“ und organisiert
- Verkehrsunternehmen (SBK) sichert die verkehrsrechtliche, die technische und auch die finanzielle Seite ab



Das Krozinger Modell: 3 Säulen

**Betriebsführer/ Verkehrsunternehmen:
Stadtwerke B.K.**

**Organisation:
Bürgerbusverein**



**Fahrbetrieb:
52 ehrenamtliche Fahrerinnen & Fahrer**



Die Partner & ihre Aufgaben 1

A. Das Verkehrsunternehmen Stadtwerke Bad Krozingen (SBK)

- Eigentümer der Fahrzeuge (Fahrzeugbeschaffung und –wartung) und der Haltestellen
- Einbindung in übergeordnete Verkehrsverbünde
- Übernahme der finanziellen Risiken, rechtliche und wirtschaftliche Haftung
- Abwicklung aller Aufgaben eines Verkehrsunternehmens mit sämtlichen Behörden
- Personelle sowie logistische Unterstützung
- Fahrplanüberprüfung und Koordinierung



Die Partner & ihre Aufgaben 2

B. Die Organisation: Der Bürgerbusverein

- Organisatorische Verantwortung für den Fahrbetrieb
- Anwerbung, Betreuung und Repräsentierung der Fahrerschaft
- Ansprechpartner für Wünsche und Anregungen aus der Bürgerschaft
- Entwicklung von Fahr- und Streckenplänen
- Beschaffung der Werbung
- Organisation von Veranstaltungen (Ehemalige, Mitglieder)
- Ausbildung & Eignungsprüfung der FahrerInnen
- Öffentlichkeitsarbeit



Die Partner & ihre Aufgaben 3

C. Der praktische Betrieb: Die Fahrerschaft

- Erwerb eines Personenbeförderungsscheins (PKW Führerschein + medizin. Untersuchung, Sehtest & Eignungstest; 5 Jahre gültig)
- „Eintrittsalter“ bis 70 Jahre
- Selbständige Organisation der monatlichen Einsatzpläne
- Ansprechpartner & Schaltzentrale „Fahrerobmann“



Die Praxis des Bürgerbusbetriebs

- Fahrbetrieb im Stundentakt auf 3 Innenstadtlinien zu je ca. 20 Min.
- 2 Fahrschichten/ Tag (4,5 h/ 4,5 h) mit 2 Bussen gleichzeitig (d.h. 4 Fahrer/ Tag)
- „Kundenfreundlichkeit“
- Kontaktfreude, ein offenes Ohr & Humor: „Während der Fahrt bitte mit dem Fahrzeugführer sprechen“
- Fahrerinnen und Fahrer aus allen Berufs- und Altersklassen

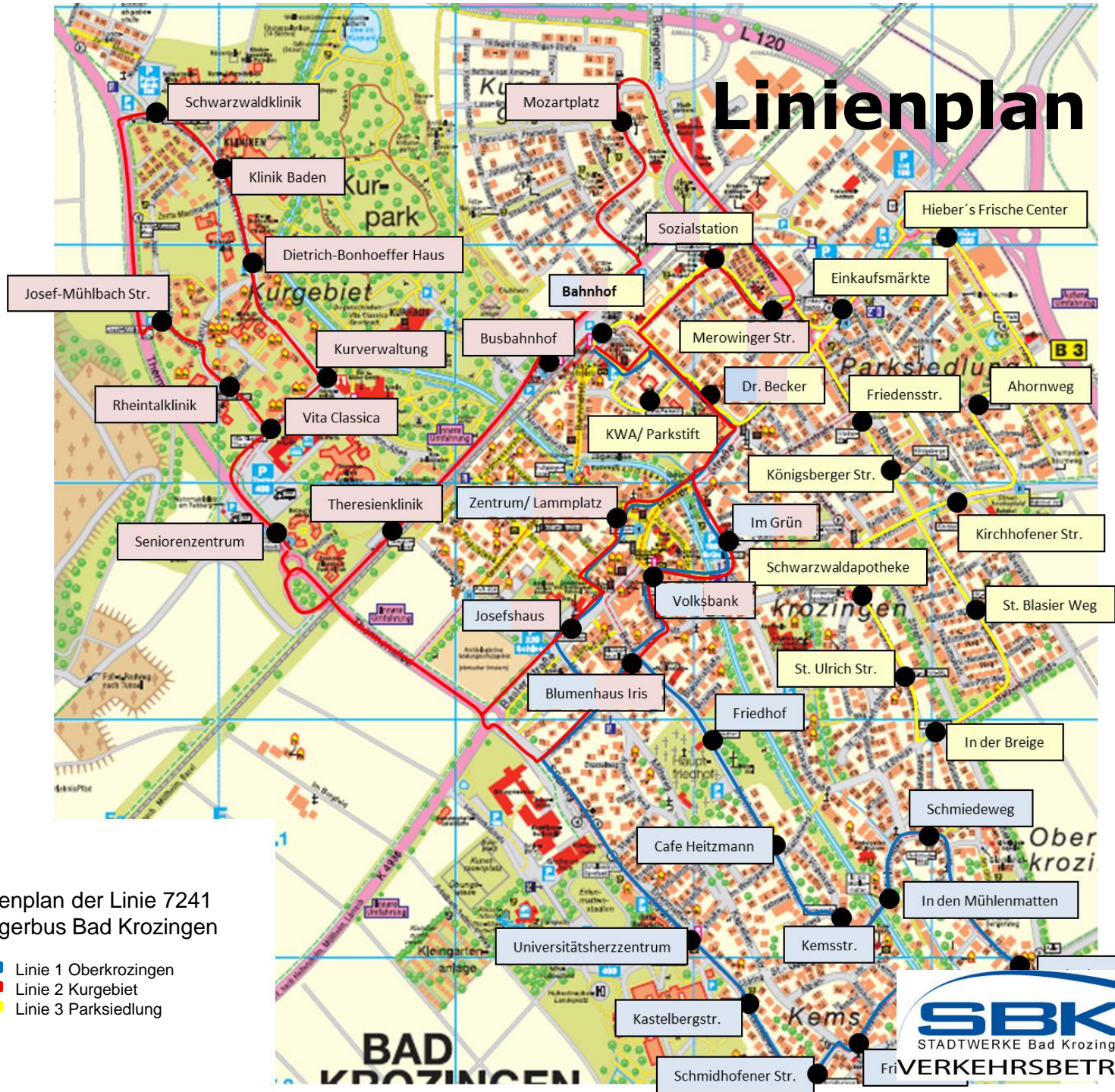


Unsere Fahrzeiten

- Montags – Freitags: 08:00 – 18:22
- in 4 Schichten mit 2 parallel laufenden Bussen:
8:00 – 12:30; 13:30 – 18:20 Uhr
- Samstags: 08:30 – 13:30 = 4,5 Std.
- Pro Stunde 1 Runde mit 2 Linien à ca. 20 min.
- Echter Stundentakt d.h. jede Haltestelle wird stündlich zur gleichen Minute angefahren;
im Kurgebiet sogar halbstündlich.



Linienplan



Linienplan der Linie 7241
Bürgerbus Bad Krozingen

- Linie 1 Oberkrozingen
- Linie 2 Kurgebiet
- Linie 3 Parksiedlung



Unsere Tarife

- Ortstarif Einzelfahrschein 1,40 Euro
- Anerkennung von Schwerbehinderten-Ausweisen mit Marke
- Anerkennung der Schwarzwälder Gästekarte/ KONUS
- Der Bürgerbus ist Partner im RVF und somit Anerkennung aller Verbundfahrscheine wie auch Anerkennung der Regiokarte



Unsere Fahrzeuge

- 4 Kleinbusse mit Niederflureinstieg, die abwechselnd eingesetzt werden
(Kutschenaufbau auf VW-Trägerfahrzeug)
- Acht Sitze plus Fahrersitz
- ca. 6m lang
- Automatikgetriebe
- Platz für Gehhilfen & Kinderwagen
- Solide, elektronische Linienbuseinstiegstür
- Mobiltelefon mit Freisprech-Einrichtung



Die Einsatzfahrzeuge des Bürgerbusvereins



Bürgerbus-Besonderheiten

- ! Kein Verleih an Vereine
- ! Echtes Ehrenamt: Keine Kommerzialisierung oder Vergütungen etc.
- Taxiruf bei Überzahl von Fahrgästen



Voraussetzungen für einen Bürgerbusbetrieb 1

Allgemeines

- vorhandene & erfüllbare Nachfrage
- geeignete Streckenführung
- enge Kooperation & Kommunikation zwischen den drei „Säulen“
- gewissenhafte und schrittweise Vorbereitung



Voraussetzungen für einen Bürgerbusbetrieb 2

Rechtliche und organisatorische Voraussetzungen

- Erwerb einer Konzession
- Gesicherte Betriebsführerschaft

Vorhandene Ressourcen

- Grundstock an freiwilligen Fahrern
- Engagierter, selbständig arbeitender Bürgerbusverein (Arbeit in Arbeitsgruppen; „Spezialisten“ für Fahrpläne, Technik, Werbung, Pressearbeit...)



Vom Bürgerbus profitieren *alle* Beteiligten

... unsere Fahrgäste

- verschafft Mobilität, gerade auch älteren Mitbürgern
- kundenfreundliches Verkehrsmittel & Treffpunkt, Nachrichtenzentrale

... unserer Fahrerinnen & Fahrer

- Freude am Ehrenamt
- Spaß am Fahren und in der Gemeinschaft

... die Stadt Bad Krozingen

- kostengünstiges Aushängeschild für die Gemeinde
- Einsparung von ca. 60.000 – 80.000 €/ Jahr



Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Verkehrsbetriebe der Stadt Bad Krozingen

Stephanie von Detten
Basler Strasse 30
79189 Bad Krozingen
Tel. 07633-407 264
stephanie.vondetten@bad-krozingen.de

Bürgerbus Bad Krozingen e.V.

Jutta Brückner (1. Vorsitzende)
Batzenbergstr. 7
79189 Bad Krozingen
Tel. 07633-101791
juttaBrueckner@t-online.de

... oder unter: www.buergerbus-bad-krozingen.de



Weitere Informationen

proBürgerBus Baden-Württemberg e.V.

www.pro-buergerbus-bw.de

Bürgerbus Baden-Württemberg der NVBW

www.buergerbus-bw.de

“Bürgerbusse in Fahrt bringen” – Stationen auf dem Weg zum BürgerBus

proBürgerBus Nordrheinwestfalen

www.pro-buergerbus-nrw.de

...



Herzlichen Dank, für Ihre Aufmerksamkeit

